1998/15 Homestory

https://jungle.world/artikel/1998/15/home-story

Home Story

<none>

"Mein Freund ist ein Comiczeichner" - Eine Kampagne Comiczeichner" - Eine Kampagne von Jungle World und Jochen Enterprises.

Ihnen ist das sicher auch schon passiert: Brutale Typen in der U-Bahn machen üble Comiczeichnerwitze. Wie den: "Kommt ein Comiczeichner in den Gemischtwarenladen und sagt: 'Ich hätte gern zwölf Eier.' Sagt die Verkäuferin: 'Und watt woll'n Se von mir? 'ne passende Hose?'"

Das muß nicht sein! Stehen Sie auf! Greifen Sie ein! Solidarität ist eine Waffel! Wer etwas für verfolgte Comiczeichner tun will, kann das am Donnerstag, den 9. April machen: Um 16 Uhr morgens - was für eine Scheißzeit! - trifft sich das Solidaritätskomitee "Mein Freund ist ein Comiczeichner" im Kiepert-Taschenbuchladen am Ernst-Reuter-Platz in Berlin-Charlottenburg zu seiner Gründungsversammlung. Auf der Tagesordnung stehen OL und sein Freund Max Goldt mit seinem Katz.

Vorgetragen, verkauft und signiert werden die Werke "Von Debilen für Debilen" (OL) und "Koksen um die Mäuse zu vergessen" (Katz + Goldt). In einer Solidaritätsadresse von Max Goldt heißt es: "OL ist so nett und lieb, daß man ihn am liebsten von morgens bis abends an den Hüften packen und an die Decke hieven möchte, damit er dort die Glühbirnen auswechselt."

Da die Buchhandlung Kiepert voraussichtlich kein Bier zur Verfügung stellt, ist damit zu rechnen, daß die Party nicht, wie angekündigt, bis 20 Uhr vormittags dauern wird. Aber ein Nachmittag ist noch nicht aller Tage Abend.

© Jungle World Verlags GmbH